Was war denn so los…

…bei den Okerfüchsen?

20. – 24. März 2017

Montag, 20. März 2017

Heute ist Frühlingsanfang. Der Weg führte uns Okerfüchse an die Oker. Ausgiebig angelten wir mit selbstgebauten Schilfangeln.

Nach Mehrheitsbeschluss (7:6:4) ging es nun zum Bauwagen, der allerdings auf wundersame Weise heute verschlossen blieb. Wir waren aber kreativ genug, uns auch OHNE „Spielzeug“ sinnvoll zu beschäftigen. Fallgruben wurden gebaut und Feenlandschaften. Ausgiebig wurde mit selbstgebauten Toren Fußball gespielt. Ach ja, eine „Limax maximus“ haben wir auch noch entdeckt.

Dienstag, 21.März 2017

Internationaler Tag des Waldes! Ein Schnupperkind besuchte uns heute zusammen mit seinen Eltern und seiner kleinen Schwester im Wald.
An gleicher Stelle wie gestern wurden heute Boote aus Holz mit Rettungsseilen und Piratenburgen gebaut. Baumstümpfe sollten abgesägt werden. Diese erwiesen sich aber als so hartnäckig, dass sie nur ANgesägt werden konnten. Der Kraftaufwand war aber auch dafür enorm! Die Schaukel war heute im Dauerbetrieb und im Bauwagen wurde ein Theater aufgebaut.
Vorgelesen wurden heute die Bilderbücher: „Lauras Stern“ und „Das kleine Ich bin Ich“. Den Tag beendeten wir mit einem neuen Kreisspiel: „Ente, Ente, Fuchs…“

Mittwoch, 22. März 2017

Die heutige Abstimmung ergab eine deutliche Mehrheit für den Kletterbaum. Am und im Teich konnten wir schon während des Frühstücks zahlreiche Frösche und Kröten beobachten. Wir stellten fest, dass die meisten gleich „doppelt“ zu sehen waren, wobei jeweils immer das kleinere (Männchen) sich oben auf dem größeren (Weibchen) festklammerte.
Ach ja, so einige nasse Füße gab es bei den interessanten Beobachtungen auch…

Die Kletterkünste von so manchem Okerfuchs am Kletterbaum konnten sich wirklich sehen lassen.

Anschließend wechselten wir unseren Aufenthaltsort nach einstimmiger Abstimmung an den Waldrand. Hier ging es dann etwas „geruhsamer“ zu. Und so konnten ganz in Ruhe die Bilderbücher „Lauras Stern“ und „Kroko und der Mond“ vorgelesen werden, während andere Kinder auf der Wiese ausgiebig Fußball mit Hochschüssen spielen konnten.
In einem „Schloss“ im dunklen Nadelwald wurde eine kranke Königin von vielen mitfühlenden Helfern liebevoll geheilt. Der König tauchte dann auch noch auf.
Auf der Wiese zeigten sich unterdessen zahlreiche Zitronenfalter, die sich trotz exklusiv zubereiteter Schmetterlings-Nahrung nicht fangen ließen. Auch die Roten Waldameisen wurden langsam wach.
„Ente, Ente, Fuchs“ war auf vielfachen Wunsch heute wieder das Abschlussspiel.
….und weil wir alle im Schlusskreis sooooo viel zu erzählen hatten und dann auch noch sooooo viiiieeel einzupacken hatten, kamen wir leider viiiiieeel zu spät zur Unterkunft - - - aber unsere Eltern haben sich währenddessen in der warmen Frühlingssonne bestimmt gut unterhalten… ☺

<u>Donnerstag, 23. März 2017</u>

Bei der heutigen Abstimmung hat die Wiese gegen die Krokodilsbrücke gewonnen.
Unterwegs haben wir – wie fast jeden Tag – Jonny getroffen. „Warum ist Jonny heute so dünn?“ wurde der Besitzer gefragt. „Jonny wurde geschoren“, war die Antwort.
Anka und Cora haben wir auch wieder getroffen. Die beiden sind Mischlinge zwischen Dalmatiner, Windhund und Labrador.
Unterwegs erfuhren wir Neues vom Geocaching und hörten die Geschichte eines Mantrailer-Hundes in Barons Busch.
Bettys Waldwiese wurde besucht und eine weitere Dschungel-Expedition wurde durchgeführt. Der Fußball reizte zum Tore schießen und das Papier zum Bemalen.
Und „Lauras Stern“ tauchte auch heute wieder am Himmel auf.

<u>Freitag, 24. März 2017</u>

Wir waren am Kletterbaum und haben Kröten beobachtet.
Bilder für KIKA wurden auch gemalt und Stöcker (Angeln) von der Rinde befreit.

(Mo – Do: Andreas; Fr: Mareile)